

Post aus Amerika

Abgeordnete des US-Kongresses haben Bayerns Ministerpräsidenten Horst Seehofer aufgefordert, sich für die Rückgabe von Naziraubkunst einzusetzen. »Wir werden uns den Brief in Ruhe anschauen und ihn dann beantworten«, teilte die Staatskanzlei dazu mit. Die 29 Unterzeichner fordern »mehr Dialog und Kooperation« etwa mit den Erben des jüdischen Kunsthändlers Alfred Flechtheim, die abgepresste Werke in der Sammlung der Pinakothek der Moderne vermuten. Nach Angaben des Museums muss die Herkunft von mehr als 4.000 Gemälden und Skulpturen noch aufgeklärt werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/275839.post-aus-amerika.html>